

Newsletter

September / Oktober 2024



Landesarbeitsgemeinschaft
Jungen*- und Männer*arbeit
Bayern e.V.

Liebe Mitglieder der LAG,
liebe Kolleginnen* und Kollegen*,
liebe Interessierte,

wir freuen uns, Ihnen heute unseren neuen Newsletter zuzusenden.

Am Mittwoch den 09.10.2024 um 16 Uhr wird in Nürnberg die diesjährige **LAG-Mitgliederversammlung stattfinden**. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme unserer Mitglieder.

Aktuelle Infos aus der LAG:

Die LAG Jungen*- und Männer*arbeit Bayern e.V. hat die Erklärung "**Gemeinsam gegen Sexismus und sexuelle Belästigung**" unterzeichnet und unterstützt damit nicht nur aktiv den Kampf gegen Sexismus, sondern ist Teil des einzigartigen Bündnisses "Gemeinsam gegen Sexismus". Das Bündnis wird vom *Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)* gefördert und von diesem gemeinsam mit der *EAF Berlin* durchgeführt. Ziel ist es, Sexismus und sexuelle Belästigung zu erkennen, hinzusehen und zu zeigen, wie wirksame Maßnahmen verankern werden können.

[Link zum Bündnis „Gemeinsam gegen Sexismus“](#)

Mit der Initiative „**Männer gegen Rechts**“ rufen die *LAG Jungen- und Männerarbeit Sachsen e.V.*, das *Bundesforum Männer e.V.* und der *SKM Bundesverband e.V.* Männer dazu auf, sich für die Wahrung der Demokratie und einer pluralistischen Gesellschaft einzusetzen. Auf der Webseite der Initiative und auf Instagram besteht die Möglichkeit, das Bündnis zu unterstützen. Wir als LAG Jungen*- und Männer*arbeit Bayern e.V. haben uns der Initiative mit folgendem Statement ebenfalls angeschlossen: „Wir machen mit, weil wir grundsätzlich für ein vielfältiges und eMANNzipatorisches Miteinander stehen. Lasst uns gemeinsam und solidarisch rechtsextremen, antidemokratischen und antifeministischen Positionen und Bewegungen entgegenwirken!“.

[Link zur Initiative](#)

In diesem Newsletter finden Sie Informationen zu folgenden Themenbereichen:

1. **Veranstaltungen**
2. **Publikationen und Texte**
3. **Podcasts und Videos**
4. **Sonstiges**

1. Veranstaltungen

Am 27.09. findet in Kassel der „**Fachtag: Folgen von sexualisierter Gewalt an Jungen* und Männern***“ statt. Der Fachtag für die psychosozialen, therapeutischen und somatischen Hilfen für Jungen* und Männer* wird von der *faX - Fachberatungsstelle bei sexualisierter Gewalt in Stadt und Landkreis Kassel* veranstaltet. Die Teilnahmegebühr für den Fachtag beläuft sich auf 50 €.

[Link zum Fachtag](#)

Am 30.09. veranstaltet die *LAG Jungen*- & Männer*arbeit Baden-Württemberg e.V.* den „**Online-Workshop: Sexuelle Bildungen mit Jungen***“. Neben kurzen Inputs zu Jugend- und Jungen*sexualität und zu Konzepten der Sexuaufklärung, Sexualpädagogik und sexuellen Bildung steht der gemeinsame Fachaustausch über Bedarfe und Handlungsmöglichkeiten in der Arbeit im Mittelpunkt. Dabei gibt es auch (methodische) Impulse für die Arbeit mit der Zielgruppe. Die Teilnahmegebühr beträgt 50 €.

[Link zum Online-Workshop](#)

Am 10.10. und 11.10. sowie am 07.11. und 08.11. findet die zweiteilige Fortbildung „**Frauen in der Jungenarbeit - Eine Basisqualifikation**“ der *LAG Jungenarbeit NRW* statt. In der Fortbildung, die an weibliche* Fach- und Lehrkräfte gerichtet ist, werden eigene biographische Zugänge zum Arbeitsfeld „Jungen*“ erschlossen, grundlegende Sozialisationsbedingungen von Jungen* betrachtet und gesellschaftliche Anforderungen an ein Jungen*leben herausgearbeitet. Der Teilnahmebeitrag beläuft sich auf 330 €.

[Link zur Fortbildung](#)

Die Männerseelsorge der *Erzdiözese München und Freising (KdöR)* bietet auch im Oktober und November wieder ein vielfältiges Programm für Männer* und Väter* mit Kindern an. Es werden u.a. eine „**Spirituelle Wanderzeit für Männer* - ein Wochenende für schwule, Bi- und Transmänner**“, das Seminar „**Selbstführung durch Achtsamkeit - Neue Wege der Gesundheitsbildung und Stressbewältigung (MBSR)**“ oder „**Das Ziel vor Augen – Bogenschießen für Väter mit Kindern ab 10 Jahren**“ angeboten.

[Link zum Programm](#)

Von Oktober 2024 bis März 2026 bietet der *SKA Bundesverband* die modular aufgebaute Weiterbildung „**Männerfokussierte Beratung - Multiplikatoren-Weiterbildung für männliche Fachkräfte**“ in Coesfeld an. Die Weiterbildung richtet sich an männliche* Fachkräfte aus Feldern der Sozialen Arbeit und qualifiziert die Teilnehmenden, ihre beruflichen und persönlichen Kompetenzen für die beratende Praxis mit Männern* in Krisensituationen und mit Gewalterfahrungen zu erweitern. Die Seminargebühren betragen 4700 € und die Kosten für Unterkunft und Verpflegung liegen bei ca. 2250 €.

[Link zur Weiterbildung](#)

Die *Männerseelsorge Augsburg* hat ihr neues Jahresprogramm ins Netz gestellt. Hierin finden Sie ein vielfältiges Angebot für Männer* wie z.B. die „**Spirituelle Wanderwoche**“ vom 14.10 bis 18.10, das Seminar „**Der Liebe Aufmerksamkeit schenken**“ mit dem Traumtherapeuten Peter Karl vom 08.11. bis 10.11. und den „**Diözesanmännertag**“ am 16.11 mit dem Biographiearbeit-Spezialisten Dr. Hubert Klingenberg und dem Thema „Endlich Leben“.

[Link zum Jahresprogramm](#)

Jeweils am 14.10., 11.11. und 09.12. bietet das *Trauma Hilfe Zentrum München e.V.* die „**Heldenrunde - ein Gruppenangebot im Rahmen des Projekts Traumamann**“ an. Das Angebot richtet sich an Männer* mit Gewalterfahrungen. Die Termine finden zwischen 17:30 und 19:00 Uhr in München statt und können auch einzeln wahrgenommen werden. Das Angebot ist kostenlos. Es gibt keine Anmeldepflicht.

Das Projekt TRAUM(A)MANN steht zum Jahresende leider vor dem aus, denn dann endet die finanzielle Förderung durch das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales (StMAS). Ohne weitere und andere Unterstützung wird es vermutlich 2025 und darüber hinaus keinen TRAUM(A)MANN mehr geben.

[Weitere Infos zum TRAUM\(A\)MANN](#)

Am 15.10. findet in Lindau von 14:00 bis 16:00 der „**Fachkräfte- und Netzwerkaustausch Jungen*arbeit in der Euregioregion Bodensee**“ statt. Die *LAG Jungen*- und Männer*arbeit Bayern* und die *LAG Jungen*- und Männer*arbeit Baden-Württemberg* laden Fachkräfte aus der Jungen*arbeit zu einem länderübergreifenden Fach- und Netzwerkaustausch ein. Ziel ist die gegenseitige Orientierung über Angebote, Erfahrungen, Haltungen in der Jungen*arbeit in den Anrainerländern rings um den Bodensee sowie die Erhebung von Fort- und Weiterbildungsbedarfen in der Jungen*arbeit. Anmeldungen sind erbeten unter stefan.becker@lag-jungenundmänner-bayern.de oder michael.schirmer@lag-jungenarbeit.de.

Vom 16.10. bis zum 18.10. findet im *Waldschlösschen* in Gleichen-Reinhausen bei Göttingen die Fortbildung „**Kritische Männlichkeit und Rassismuskritik - Eine intersektionale Perspektive für die Jugendbildung**“ statt. In der Fortbildung geht es um die Lebensrealitäten von Jungen*, die von Klassismus und Rassismus betroffen sind. Dabei sollen eigene verinnerlichte Glaubenssätze bearbeitet und ein konstruktiver Umgang damit entwickelt werden. Die Teilnahmegebühren inklusive Unterkunft und Verpflegung beträgt 50 €.

[Link zur Fortbildung](#)

Vom 17.10. bis 19.10. findet in der Lutherstadt Wittenberg die Fachtagung „**Mann mit Eigenschaften - Erkundungen im Spannungsfeld Männlichkeit, Religiosität, Kirche, Gesellschaft**“ statt. Neben historisch-theologischen und soziologischen Bestandaufnahmen werden auch praktische Handlungsperspektiven für Kirchenentwicklung und Geschlechterpolitik ausgelotet. Die Fortbildung wird von der *Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt e.V.* organisiert. Der Tagesbeitrag ist 50 € inklusive Verpflegung. Optional kann eine Übernachtung für zwei Nächte inklusive Frühstück für 122 € zugebucht werden.

[Link zur Fachtagung](#)

Am 26.10. findet in Nürnberg die Fachtagung „**Gesundheit – mehr (Ge)schlecht als recht?**“ statt. Die Fachtagung wird vom *Dialograum Frauen, Männer, Vielfalt der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern* organisiert. Bei dieser Fachtagung werden Frauen*- und Männer*perspektiven mit unterschiedlichen Fachrichtungen in den Dialog gebracht. Bei Workshops wird praktisch ins Thema eingetaucht und Ideen für einen heilsamen, gesunden Lebensstil entwickelt. Anmeldeschluss ist der 15.10. und die Kosten betragen 15 €.

[Link zur Fachtagung](#)

Vom 28.10. zum 30.10. bietet *KIBS Kinderschutz München* ein „**Gruppenangebot für Jungen*, die häusliche Gewalt miterlebt haben**“ an. Das Angebot richtet sich an Jungen* ab 6 Jahren aus München und Fürstfeldbruck. Die Teilnahme ist kostenlos.

[Link zum Angebot](#)

Am 24.10. findet der Fachtag „**Progressive Männlichkeiten in Jungen*arbeit und -pädagogik vermitteln - aber wie?**“ des *Netzwerk Jungen*arbeit* in München im Kulturhaus Luise in München statt. Anmeldeschluss ist der 04.10. und die Teilnahmegebühr beträgt 65,00 € (inklusive Getränke, Imbiss und Mittagessen).

[Link zur Anmeldung](#)

Am 28.10. findet die „**Überblicksveranstaltung: Männer als Betroffene häuslicher Gewalt**“ online über Zoom statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung erhalten Sie einen Überblick über aktuelle Zahlen und Hintergründe zu Männern als Betroffene häuslicher Gewalt aus Wissenschaft und Praxis. Die Veranstaltung wird von der *Bundesfach- und Koordinierungsstelle Männergewaltschutz* organisiert und die Teilnahme ist kostenfrei.

[Link zur Veranstaltung](#)

Am 14. 11. veranstaltet das *Netzwerk Väterarbeit München e. V.* den Fachtag „**Väterarbeit - Neue Väter zwischen allen Stühlen?**“ in München. Bei dem Fachtag wird der Blick auf die unterschiedlichsten Anforderungen an Väter (und auch Mütter) gerichtet. Der Fachtag adressiert sich insbesondere an Frauen* und Männer*, die im Arbeitsfeld Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, der Gesundheitshilfe oder in der schulischen oder vorschulischen Bildung tätig sind sowie an andere Fachkräfte der Väterarbeit. Anmeldungen sind bis zum 10. November möglich und der Teilnahmebeitrag beträgt 30,00 €.

[Link zum Fachtag](#)

Von November 2024 bis Dezember 2025 findet der „**Lehrgang Männerarbeit**“ im südlichen Schwarzwald statt. Der Lehrgang ist ein Bestandteil des Projekts «Fostering Sustainable Masculinities» (FOSMA), das von den Dachverbänden im deutschen Sprachraum (*Bundesforum Männer, Dachverband Männerarbeit Österreich, infoMann Luxemburg* und *männer.ch*) getragen und mit finanziellen Mitteln der Europäischen Union im Rahmen von ERASMUS+ unterstützt wird. Die fachliche und logistische Verantwortung für die Gestaltung und Durchführung des Lehrgangs trägt *männer.ch*. Anmeldeschluss ist der 20.10.2024. Die Kosten betragen 1590 €.

[Link zum Lehrgang](#)

Vom 29.11. bis 01.12. veranstaltet der *Fachbereich Männerseelsorge der Erzdiözese München und Freising* ein „**Coaching für Väter mit Trennungserfahrungen**“. Das Wochenende soll Vätern* mit unterschiedlichsten Trennungserfahrungen helfen, die Rolle als getrenntlebender Vater* zu akzeptieren und aktiv zu gestalten. Die Kosten betragen für zwei Übernachtungen im Einzelzimmer mit Vollpension 202 €.

[Link zum Coaching](#)

Am 09.12. und 10.12. findet in Gültstein der 2-Tages-Workshop „**Grundlagen zeitgemässer Jungen*arbeit**“ statt. Die Fortbildung wird von der *LAG Jungen*- & Männer*arbeit Baden-Württemberg* in Kooperation mit dem *Landesjugendamt BW (KVJS)* veranstaltet und vermittelt Fachkräften wesentliche Grundlagen zu geschlechtlicher Sozialisation und ermöglicht einen soliden Einstieg in die geschlechterbewusste Arbeit mit Jungen*. Die Kosten für die Fortbildung betragen 305 € bzw. 372 € mit Übernachtung.

[Link zur Fortbildung](#)

2. Publikationen und Texte

Am 16. und 17. September trafen sich 100 Praktiker*innen und Expert*innen aus dem Feld der geschlechterreflektierten Arbeit mit Männern*, Jungen* und Vätern* für einen länderübergreifenden Austausch in Wien. Die internationale Konferenz stand unter dem Motto „Geschlechterreflektierte Männerarbeit – wirkt, stärkt, spart!“ und wurde erstmals gemeinsam von den männerpolitischen Dachverbänden der vier deutschsprachigen Länder ausgerichtet. In den folgenden Links finden Sie die Pressemitteilung zur Internationale Konferenz in Wien und die gemeinsame Erklärung der vier Dachverbände.

[Link zur Pressemitteilung](#)

[Link zur gemeinsamen Erklärung](#)

Über die Website „**Bayern gegen Gewalt**“ stellt das *Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales* eine Kommunikations-Plattform zum Gewaltschutz und zur Gewaltprävention zur Verfügung. Aktuell finden Sie hier in dem Blog „**Häusliche Gewalt: Wenn Männer gewaltlos werden wollen**“ mit Carina Huber, stellvertretende Geschäftsführerin und Täterberaterin des *SKM Augsburg*, vielfältige Informationen über Täterberatung bei häuslicher Gewalt und bei Partnerschaftsgewalt. Über die Seite „**Ich möchte keine häusliche Gewalt mehr ausüben**“ können sich Täter*innen und Betroffene* zu Hilfsangeboten informieren, gewaltlos zu werden.

[Link zum Blogeintrag](#)

[Link zu „Ich möchte keine häusliche Gewalt mehr ausüben“](#)

Das Bilderbuch „**Flausch**“ über Identität und Geschlechterklischees für Kinder ab 3 Jahren, erzählt anschaulich, wie wir mit Schubladendenken aufräumen können. Das Buch von Almut Schnerring, illustriert von Jennifer Coulmann, wurde durch den *Carles-Verlag* publiziert.

[Link zum Bilderbuch](#)

In dem Kinderbuch „**Echte Jungs wie du und ich**“ für alle Jungs und Mädchen ab 3 Jahren, ermutigt Scott Stuart mit seinen energiegeladenen Reimen ein breiteres, umfassenderes Verständnis von Männlichkeit zu entwickeln. Dabei geht es um Fragen wie: Was bedeutet es, ein echter Mann zu sein? Und wie können Jungs von heute zu Männern von morgen werden, die ein selbstbestimmtes und glückliches Leben führen?

[Link zum Buch](#)

Zum Thema Gewalt an Männern* wurde im Juli ein Artikel in der *TAZ* veröffentlicht. Dabei wollen drei Bremerhavener Studentinnen mit ihrer Kampagne „**gewaltanmaennern**“ auf die Tabuisierung aufmerksam machen, dass Männer* in einem erheblichen Ausmaß von Gewalt in verschiedenen Kontexten betroffen sind. Auf der Website der Kampagne sind viele Informationen und Statistiken sowie Hilfsangebote zu diesem Thema zu finden.

[Link zur Kampagne](#)
[Link zum TAZ-Artikel](#)

Das *Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)* hat eine Machbarkeitsstudie zum Thema „**Men in Care: Mehr Männer in sozialen Berufen: erreichen, interessieren, gewinnen!**“ veröffentlicht. Die Studie hat zum Ziel, passende Ansätze für die Erhöhung des Anteils männlicher* Bewerber in den Erziehungs- und Pflegeberufen zu identifizieren und eine Projektskizze für die Ausschreibung, Ausgestaltung, Einführung, Umsetzung und Evaluation der ausgewählten Ansätze zu entwickeln.

[Link zur Studie](#)

3. Podcasts und Videos

In dem Podcast von *Verena König* geht es in Folge #315 um das Thema „**Über Trauma und Männer – im Gespräch mit Michael Diemer**“. Es geht darin um Gewalt an Männern* und die Frage, wie Männer*, die zu Opfern werden, mit diesen Erfahrungen umgehen können, wie Gesellschaft und Umfeld auf sie reagiert und wo es tatsächlich große Versorgungslücken und auch Lücken in der kollektiven Wahrnehmung des Themas gibt.

[Link zum Podcast](#)

Am 10.10. wird im *SWR* der Beitrag „**Meine Frau schlägt mich**“ ausgestrahlt. Der Film zeigt, wie sehr Behörden und Politik das Thema nach wie vor unterschätzen und wie auch Menschen, die Hilfe anbieten wollen, um Akzeptanz kämpfen müssen. Dabei ist es der *SWR*-Autorin Birthe Jessen gelungen, mit einigen Betroffenen zu sprechen und zu zeigen, wie schwer es für sie ist, sich aus der Spirale der Gewalt zu befreien.

[Link zum Beitrag](#)

Über das *Medienprojekt Wuppertal* kann der Beitrag „**Toxische Männlichkeit - Eine Filmreihe über die Prägung durch männliche Rollenbilder**“ bezogen werden. Die dokumentarische Filmreihe untersucht und zeigt, wie Geschlechterrollenbilder uns prägen und worin die männliche Rolle genau besteht. In den Filmen stellen sich verschiedene Männer* die Fragen welche Erwartungen an Jungs* gestellt werden, wenn sie zum Mann* werden, und wie sich das auf ihr späteres Leben auswirkt.

[Link zur Filmreihe](#)

Bei *ARD-Alpha* sind interessante Beiträge und Videos zum Thema „**Neue Rollenbilder - Wie Männer sich neu definieren können**“ zu finden. Dabei geht es unter anderem um männliche Rollenbilder von Früher und Heute und was als typisch männlich* und weiblich* definiert wird sowie die Frage, wie Männer* Vorbilder für neue Rollenbilder werden und typische Rollenbilder aufbrechen können.

[Link zum Beitrag](#)

4. Sonstiges

Alle Kinder in Deutschland sollten ein Anrecht auf Schutz ihrer Genitalien vor unnötigen Eingriffen haben. Der **ARGUS-Kinderschutz** ist eine medizinische Initiative, die für den Schutz von Kindern vor "Beschneidung" der Genitalien eintritt. ARGUS fordert den Schutz vor "Beschneidung" für alle Kinder gleichermaßen. Da aber männliche Kinder zur Zeit am wenigsten Schutz erhalten, fokussiert ARGUS sein Engagement auf Jungen.

[Link zur Initiative](#)

Wir freuen uns auf Ihre Anregungen und Ihr Feedback zu unserem Newsletter. Ebenso können Sie uns Informationen zu männer*-, väter*- und jungen*spezifischen Veranstaltungen in Bayern zukommen lassen. Wir werden sie dann – nach einer fachlichen Einschätzung und sofern der Platz dazu ausreicht – in den folgenden Newsletterausgaben mit aufnehmen. Bitte mailen Sie uns an kontakt@lag-jungenundmaenner-bayern.de.

Mit freundlichen Grüßen,

Ihre LAG Bayern

Sollten Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten wollten, wenden Sie sich bitte an kontakt@lag-jungenundmaenner-bayern.de